

Rooneys Konzentration

Sao Paulo. Endlich, die Rooneys sind da! Als Coleen Rooney mit Sohn Kai (4) auf dem Arm, Tochter Klay (1) im Kinderwagen und 15 Reisetaschen im Gepäck in Sao Paulo landete, schöpften die britischen Boulevardmedien neuen Mit. »Die Fans beten, daß ihre Ankunft aus dem glücklosen Wayne einen Matchwinner macht«, schrieb der Daily Mirror. Noch nie hat der 28jährige bei einer WM ein Tor erzielt. Nach dem 1:2 gegen Italien war er sehr enttäuscht und trainierte mit der zweiten Mannschaft »freiwillig«, wie er sagte, »Extraschichten«. Sein Kollege Frank Lampard kommentierte, Rooney sei zwar ein »großer Spieler«, aber es sei »schädlich«, sich immer nur auf ihn zu konzentrieren. Das Team, das heute gegen Uruguay ein vorzeitiges Aus verhindern soll, gehe dabei völlig unter. (sid/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/221598.rooneys-konzentration.html>